



# Krieg in den Medien – Medien im Krieg

Vortrag und Diskussion mit  
**Professor Dr. Jörg Becker**

**Donnerstag, 23. Februar 2017, 19.30 Uhr,  
Uni Freiburg, KG I, HS 1098, Eintritt 2,50 €**

Wer meint, dass es sich bei brandheißen Themen wie Krieg und Medien in den Feldern Politik und Medien um voneinander getrennte Sphären handelt, wer meint, dass Medien die Politik kontrollierten oder dass Politiker die Medien manipulierten, der irrt in beiden Fällen. Zwischen beiden Sphären gibt es vielmehr einen so engen Austausch von Menschen, Ideen und Geld, dass es sich mehr oder minder nur um eine einzige Sphäre handelt. Jörg Becker nennt diese Struktur M hoch 5.

Das steht für Macht – Maschine – Militär – Männer – Medien.

Der Vortrag zeigt die gesellschaftlichen Bedingungen der Kriegsberichterstattung auf: Die Homogenisierung von Berichten, gegenseitige Propagandakriegsspiralen, das Wirken von PR-Agenturen und sozialen Netzwerken aus Politikern und Journalisten. Eine Addition aller Einzelaspekte läuft auf eine Theorie des Militärisch-Industriellen Komplexes hinaus, der um die Komponente Kommunikation, Information und Cyberwar erweitert werden muss

**Prof. Dr. Jörg Becker** ist seit 1987 Honorarprofessor für Politikwissenschaft an der Universität Marburg, war von 1987 bis 2010 Geschäftsführer des KomTech-Instituts für Kommunikations- und Technologieforschung in Solingen und von 1999 bis 2011 Gastprofessor für Politikwissenschaft an der Universität Innsbruck. Von ihm stammen zahlreiche deutsche und internationale Veröffentlichungen zu den Bereichen Internationale Beziehungen, Friedensforschung und Medienpolitik.

**Cafe Palestine Freiburg e.V.** [www.cafepalestinefreiburg.blogspot.de](http://www.cafepalestinefreiburg.blogspot.de)

Für Aussagen von ReferentInnen übernehmen wir keine Verantwortung. Sie müssen nicht notwendigerweise die Meinung von Cafe Palestine Freiburg wiedergeben.